

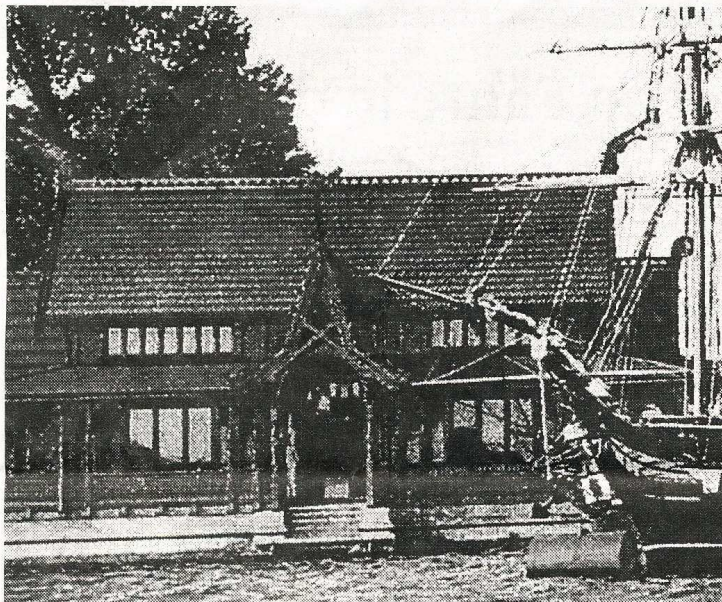
Investor sucht Gastro-Kompromiss

Baugenehmigung für Matrosenstation avisiert

Die Baugenehmigung für die Anlagen der Matrosenstation „Kongsnaes“ auf der Wasserseite der Schwanenallee kann vielleicht noch in diesem Jahr, spätestens aber Anfang des nächsten Jahres erteilt werden. Das gab Baudezernent Matthias Klipp (Grüne) in der Stadtverordnetenversammlung am Mittwochabend auf Anfrage von Linke-Fraktionschef Hans-Jürgen Scharfenberg bekannt.

Das wäre ein schönes Weihnachtsgeschenk für Investor Michael Linckersdorff. „Wir haben alle Nachforderungen beim Bauamt abgegeben“, sagte er gestern der MAZ. Wenn alles klappt, könnte im Frühjahr 2013 – zweieinhalb Jahre nach der feierlichen Grundsteinlegung – Baustart für die Ventehalle am Jungferensee unweit der Glienicker Brücke sein. Der einst als Empfangssaal für Kaiser Wilhelm II. errichtete, bei Kriegsende durch einen Brand zerstörte Holzbau soll originalgetreu rekonstruiert, mit einem modernen Küchenanbau versehen und als Ausflugslokal nebst Hafen und Anleger für den Nachbau der königlichen

Lustyacht „Royal Louise“ genutzt werden. Nach Protesten der Anwohnerinitiative „Kein Kongsnaes Kommerz“, die Nachbarschaftsrechte verletzt und das Weltkulturerbe bedroht sah, hatte Linckersdorff seine Pläne unter anderem für den Hafen abgespeckt (MAZ berichtete). Nun verhandelt er mit Anwohnern über den umstrittenen Gastronomie-Betrieb in der Ventehalle. „Ich brauche eine gewisse Pacht für den Erhalt dieses Holzhauses und die Pflege der Grünanlagen im nordischen Stil“, so Linckersdorff. Würden Anwohner das Lokal pachten, könnten sie den Betreiber und damit auch die Öffnungszeiten bestimmen. Das sei ein „Vorschlag zur Güte“, so der Investor, der hofft, dadurch weitere Klagen vermeiden zu können. „Ich will mein Versprechen, das Denkmal wieder aufzubauen, gegenüber der Stadt einlösen“, sagte er. Nach der Winterpause gehe die „sehr komplizierte“ Schwammsanierung an Kapitäns- und Bootshaus auf der Landseite weiter, für die Fachfirmen verpflichtet wurden. *he*



Historische Ansicht der Ventehalle am Jungferensee.

REPRO: MAZ